

Beschlussvorlage

09.04.2024

Drucksache VL-61/2024 1. Ergänzung

- öffentlich -

Aktenzeichen:	1.0 UM
Fachbereich:	Zentrale Dienste
Sachbearbeitung:	Ute Marquardt

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	11.04.2024	vorberatend
Ausschuss für Soziales, Familien und Sport	15.04.2024	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach	18.04.2024	beschließend

Einrichtung einer Nachmittagsgruppe als alternatives Betreuungsangebot

Begründung:

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 08.04.2024 über die Vorlage beraten und ist dem Beschlussvorschlag mehrheitlich gefolgt.

In den zurückliegenden Wochen ist die Platzvergabe in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Kreisstadt Erbach erfolgt. Das Ergebnis wird den Gremien zeitnah zur Information gegeben.

Nach wie vor kann einer Vielzahl von Kindern im sechsten und fünften Lebensjahr kein Betreuungsplatz angeboten werden. Unter den angemeldeten Kindern sind in der Mehrzahl Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund, die mehrsprachig bzw. in ihrer Muttersprache aufwachsen. Diese Kinder müssten dringend vor ihrer Einschulung eine Kindertagesstätte besuchen, um soziale Kontakte zu erleben, die deutsche Sprache besser zu beherrschen und auf die Schule vorbereitet zu werden.

Die Verwaltung schlägt vor, diesen Eltern und ihren Kindern ein alternatives Betreuungsangebot am Nachmittag anzubieten. Dieses Angebot kann in der Kindertagesstätte Kunterbunt bspw. in der Zeit von 13.30 bis 17.30 Uhr stattfinden.

Es ist davon auszugehen, dass dieses Angebot für die Dauer eines Jahres als Betreuungsalternative interessant ist und überwiegend für Kinder gilt, die anschließend die Schule besuchen.

Um handlungsfähig zu sein, müssen die mit dem Betreuungsangebot verbundenen Kosten im Haushalt 2024 berücksichtigt werden. Dieses sind

Sachausgaben	10.000 € für zusätzliches Mobiliar (Gardero-ben, Schrank, Material für die Kinder etc.)
Personalausgaben	40.000 € (88.000 € für ein volles Jahr, 25 Stunden, 2 Erzieher)

Weil das Angebot befristet sein soll, muss der Stellenplan nicht angepasst werden.

Vorausgesetzt, die politischen Gremien stimmen der Nachplanung im Budget 351 zu, wird die Verwaltung die Planung für das Betreuungsangebot konkretisieren, Kontakt mit den Familien aufnehmen und mit der Personalakquise beginnen.

Beschlussvorschlag:

- 1. In der Kindertagesstätte Kunterbunt ist für die Dauer eines Jahres mit Beginn des Kitajahres 2024/2025 ein alternatives Betreuungsangebot in Form einer Nachmittagsbetreuung zu organisieren.**
- 2. Die mit der Einrichtung einer Nachmittagsgruppe verbundenen Kosten für den Personaleinsatz in Höhe von 40.000 € und zusätzliches Mobiliar in Höhe von 10.000 € sind im Haushaltsentwurf 2024 im Budget 365 nachzuplanen.**

Dr. Peter Traub
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Pflichtaufgabe: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Stelle im Stellenplan vorhanden: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Teilhaushalt: 365	Sachkontengruppe/Investitionsnummer:	
Haushaltsansatz: 4.735.600 € Personalaufwendungen und 987.200 € Sach- und Dienstleistungen	Davon verausgabt:	
Erläuterungen (z.B. Gesamtkosten der Maßnahme, Folgekosten (Pflege, Abschreibungen, Zeitraum etc.), Finanzierungskosten, Einnahmen o.ä.): Es fallen jährlich Personalkosten in Höhe von 88.000 € an. Für das Jahr 2024 sind Personalkosten ab Beginn des neuen Kitajahres vorzusehen.		